

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

zur Schreibung von **Fremdwörtern** erreichen die Orthografie- und Normberatungsstelle immer wieder Anfragen zu drei Bereichen, die wir Ihnen gerne in dieser Ausgabe unseres Newsletters knapp erläutern möchten.

① Fremdwörter mit den Endungen „-tial“ und „-tiell“

Fremdwörter mit den Endungen „-tial“ und „-tiell“ können mit **z** geschrieben werden, wenn verwandte Wörter auf **z** vorhanden sind. Die Schreibungen mit „-tial“ und „-tiell“ sind weiterhin gültig.

Beispiele:

differential oder *differenzial* (zu *Differenz*)
essentiell oder *essenziell* (zu *Essenz*)
potentiell oder *potenziell* (zu *Potenz*)

② Fremdwörter mit „phon“, „phot“ und „graph“

In **Fremdwörtern** kann die Verbindung „**ph**“ in den Stämmen „**phon**“, „**phot**“ und „**graph**“ durch „**f**“ ersetzt werden. Mit Ausnahme der vier Wörter „**Telefon**“ und „**telefonieren**“ sowie „**Foto**“ und „**fotografieren**“ sind die Schreibungen mit „**ph**“ weiterhin gültig.

Beispiele:

Grammophon oder *Grammofon*
Phonetik oder *Fonetik*
Geographie oder *Geografie*
Orthographie oder *Orthografie*

③ Plural von Wörtern aus dem Englischen auf „-y“

Wörter aus dem **Englischen**, die auf „-y“ enden, erhalten im **Plural** ein „-s“. Die Schreibung mit „-ies“ ist in allen Fällen **nicht** mehr korrekt.

Beispiele:

Baby – *Babys* falsch: *Babies*
City – *Citys* falsch: *Cities*
Party – *Partys* falsch: *Parties*

Übrigens: Die folgenden Varianten in der Fremdwortschreibung wurden mittlerweile aus dem amtlichen Wörterverzeichnis gestrichen und sind daher **nicht** mehr gültig:

~~*Grislibär, Ketschup, Majonäse, Negligee, Nessessär, passee, Roulett, Varietee, Wandalismus.*~~

Selbstverständlich stehen wir Ihnen für etwaige Rückfragen wieder jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Orthografie- und Normberatungsstelle